



Torsten Albrecht
toalbrecht@kreis-slk.de
03471- 684 1690
Marco Schmoldt
mschmoldt@kreis-slk.de
03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION SALZLANDKREIS

05.05.2017

Sehr geehrte Akteure in der Migrationsarbeit,
mit dem 3. Newsletter im Jahr 2017 informieren wir Sie wieder über aktuelle Entwicklungen,
Veranstaltungen und Publikationen.

DIE THEMEN IM ÜBERBLICK

1. WIR BLICKEN ZURÜCK

- Weiterbildung der Soziallotsen am 18.04.17 in Aschersleben
- Austauschtreffen der Integrations- u. Sprachkursträger mit dem BAMF am 25.04.17 in Bernburg

2. WIR SCHAUEN VORAUSS

- 08.05.17 - 18:30 Uhr: Internationaler Stammtisch Bernburg mit Björn Malycha
- 09.05.17 - 10:00 Uhr: RÜMSA-Regionalworkshop „*Prozesse der Integration von jungen Geflüchteten in die berufliche Bildung*“ in Schönebeck
- 10.05.17 - 17:00 Uhr: Fachvortrag „*Interkulturelle Kompetenz 4.0 - Verwirrung und Idealismus in einem widerwilligen Einwanderungsland*“ in Magdeburg
- 18.05.17 - 09:00 Uhr: „*Sprachmittlung 2.0 - Chancen und Herausforderungen in Sachsen-Anhalt*“ in Magdeburg
- 23.05.17 - 10:00 Uhr: Dialogforum „*Bürgerschaftliches Engagement in Sachsen-Anhalt*“ in Magdeburg
- 06.06.17 - 09:00 Uhr: Fachtagung „*Herausforderung Islam in Sachsen-Anhalt?*“ in Magdeburg
- 08.06.17 - 10:00 Uhr: Beratung der Koordinierungsstelle Migration mit den Stellen der gesonderten Beratung und Betreuung sowie den Betreibern der Gemeinschaftsunterkünfte im Salzlandkreis in Bernburg

3. WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

- Veranstaltungen der Diakonie Mitteldeutschland zum Projekt „*Gemeinsam engagiert - Qualifizierung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen*“ in Calbe und Staßfurt
- Bundesprogramm „*Elternchance*“ - Weiterqualifizierung Elternbegleitung in Naumburg

4. INFORMATIONEN

- Aktuelle Übersicht über Sprachkurse im SLK
- Neue Ansprechpartnerin im Projekt „*Integrationscoach*“



Torsten Albrecht
 toalbrecht@kreis-slk.de
 03471- 684 1690
 Marco Schmoldt
 mschmoldt@kreis-slk.de
 03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION SALZLANDKREIS

05.05.2017

1. WIR BLICKEN ZURÜCK

- Weiterbildung der Soziallotsen am 18.04.17 in Aschersleben

Am Dienstag, den 18.04.2017 veranstaltete die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V. für die Soziallotsen, kommunale Vertreter und weitere ehrenamtlich Engagierte eine Weiterbildung zum Thema „Handlungsmöglichkeiten bei häuslicher Gewalt“.

Frau Anita Schunke, Leiterin des Frauenflüchtlingshauses Halle referierte im Bestehornpark u.a. über Erscheinungsformen häuslicher Gewalt und diskutierte mit den Anwesenden mögliche Handlungsmuster bei einem auftretenden Verdacht auf häusliche Gewalt.

Die hohe Qualität der Veranstaltung hätte allerdings eine höhere Teilnahme verdient. Das nächste Austauschtreffen der Soziallotsen ist für den 30.05.17 in Bernburg geplant. Gesonderte Einladungen hierzu folgen in Kürze.

- Austauschtreffen der Integrations- und Sprachkursträger mit dem BAMF am 25.04.17 in Bernburg



Frank Schoor,
 Regionalkoordinator und
 Norbert Boldt,
 Koordinator für berufs-
 bezogene Sprachkurse

vom BAMF Halberstadt hatten am 25.04.17 alle Integrations- und Sprach-kursträger, Vertreter des FB 30 „Ausländer- und Asylrecht, das Jobcenter des Salzlandkreises sowie die Mitarbeiter der Koordinierungsstelle Migration zu einem Erfahrungsaustausch in den Kreistagssaal eingeladen.

Die Vertreter des BAMF informierten über geplante Änderungen bzgl. der Durchführung von Integrations- und berufsbezogenen

Sprachkursen. Beide forderten die Bildungsträger zur intensiveren Zusammenarbeit auf. Ziel muss es sein, jedem Flüchtling schnellstmöglich die Teilnahme an einem Sprachkurs zu ermöglichen.

Im Ergebnis der angeregten Diskussion gab es einen zentralen Austausch aller Kontaktdaten der Anwesenden durch die Koordinierungsstelle Migration.

Weiterhin wurde festgelegt, dass die Übersicht aller Sprachangebote (Anlage 8 des Integrations- und Betreuungskonzeptes des Salzlandkreises) jeweils zum Monatsbeginn aktualisiert und an alle Beteiligten und Interessierten durch die Koordinierungsstelle Migration per Mail versendet wird.

Diese Liste finden Sie auch unter:

<http://www.salzlandkreis.de/media/9663/d-sprachkurse-slk-gesamt-020517.pdf>

2. WIR SCHAUEN VORAUSS

- 08.05.17 - 18:30 Uhr: Internationaler Stammtisch Bernburg mit Björn Malycha

Björn Malycha,
 Leiter des Referates
 55 „Integration“ im
 Ministerium für
 Arbeit, Soziales und
 Integration ist zu
 Gast bei Prof. Erich
 Buhmann.
 Thema beim
 monatlichen
 internationalen
 Stammtisch im
 Hotel Wien ist die Situation von Flüchtlingen in Sachsen-Anhalt.





Torsten Albrecht
toalbrecht@kreis-slk.de
03471- 684 1690
Marco Schmoldt
mschmoldt@kreis-slk.de
03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION

SALZLANDKREIS

05.05.2017

Es soll sich folgenden Fragen gewidmet werden:

Wie geht es Sachsen-Anhalt mit seinen Flüchtlingen?

Wie viele Flüchtlinge werden mittelfristig in Sachsen-Anhalt bleiben?

Wo ist die Integration von Flüchtlingen erfolgreich?

Werden Flüchtlinge als Chance gesehen?

Beginn der Veranstaltung ist um 18:30 Uhr, der Einlass erfolgt bereits ab 18:00 Uhr.

- 09.05.17 - 10:00-16:00 Uhr: RÜMSA - Regionalworkshop „Prozesse der Integration von jungen Geflüchteten in die berufliche Bildung“



Die RÜMSA-Koordinierungsstelle des Salzlandkreises, die Landesnetzwerkstelle RÜMSA und ihre Kooperationspartner

laden gemeinschaftlich zum Workshop:

„Prozesse der Integration von jungen Geflüchteten in die berufliche Bildung“ am 09.05.2017 von 10:00-16:00 Uhr im Innovations- und Gründerzentrum IGZ INNO-LIFE Schönebeck, Badepark 3, ein.

Der Regionalworkshop soll vertiefend an erste landesweite Vernetzungsveranstaltungen anknüpfen, um nun gemeinsam mit Akteuren unserer Region strategisch und mehrperspektivisch den Prozess der Integration junger Geflüchteter in Ausbildung praxisnah zu diskutieren. An diesem Tag gibt es die Möglichkeit, die Vielfalt an bestehenden Angeboten und Fördermöglichkeiten kennenzulernen, Synergien zu anderen Akteuren herzustellen sowie Erfahrungen zu Herausforderungen, Problemen aber auch Erfolgsfaktoren in der Praxis auszutauschen.

Innerhalb des Workshops wird das Arbeitsinstrument „Prozesskette“ eingeführt. Anhand von verschiedenen konkreten Fallbeispielen werden mögliche Integrationsverläufe exemplarisch dargestellt und diskutiert. Hauptziele sind zum einen die Darstellung und Verortung der regionalen Akteure und Institutionen sowie deren Angebote und Maßnahmen innerhalb der Prozesskette, zum anderen die Identifizierung von hemmenden Faktoren („Stolpersteine“) als auch fördernden Faktoren in der Praxis der beruflichen Integration junger Geflüchteter. Beispielhaft sollen Herausforderungen wie Rechtskreiswechsel oder besondere Zielgruppen wie unbegleitete minderjährige Geflüchtete diskutiert werden.

- 10.05.17 - 17:00-19:00 Uhr: Fachvortrag „Interkulturelle Kompetenz 4.0 - Verwirrung und Idealismus in einem widerwilligen Einwanderungsland“ in Magdeburg



In seinem praxisorientierten Vortrag stellt der Referent Dr. Wolfgang Bautz die gegenwärtigen Herausforderungen der Aufnahme und Integration von Geflüchteten auf den Prüfstein. Dabei arbeitet er heraus, dass die Grundmaxime, an der sich interkulturelle Kompetenz ausrichtet, durchaus von Zielkonflikten begleitet werden kann. Dr. Bautz bringt eine differenzierte Sicht auf die Anforderungen zur Vermittlung interkultureller Kompetenz mit der kritischen Selbstauseinandersetzung mit der „eigenen“ Fähigkeit und Bereitschaft hierzu zusammen. Die Frage, was den Kern der gegenwärtigen Herausforderungen ausmacht, bezieht sich dabei auf alle Beteiligten – auf jene, deren Wiege zwischen Ostsee und Alpen stand, und jene, die in Aleppo, Herat, Kabul oder Yaunde geboren wurden.



Torsten Albrecht
 taalbrecht@kreis-slk.de
 03471- 684 1690
 Marco Schmoldt
 mschmoldt@kreis-slk.de
 03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION SALZLANDKREIS

05.05.2017

Dr. Bautz ist Soziologe und Erwachsenenbildner und leitete bis zum 31. Dezember 2016 den Fachberatungsdienst Zuwanderung, Integration und Toleranz im Land Brandenburg – FaZIT.

Zu dem Fachvortrag lädt das Netzwerk Interkulturelle Orientierung/ Öffnung – Fortbildungs- und Beratungsservice für Verwaltungen (IKOE) der Auslands-gesellschaft Sachsen-Anhalt e. V. alle Interessierten herzlich ein:



*Veranstaltungsort: einewelt
 Haus Magdeburg in der*

Schellingstr. 3-4.

- 18.05.17 - 09:00-15:00 Uhr: „Sprachmittlung 2.0 - Chancen und Herausforderungen in Sachsen-Anhalt“ in Magdeburg



Beim Fachtag soll die aktuelle Lage der Sprachmittlung in Sachsen-Anhalt beleuchtet und diskutiert werden.

Der Tag dient auch der Vernetzung zwischen Projektmitarbeitern, Sprachmittlern und Partnern



sowie Organisationen, die Sprachmittlung anbieten und solchen mit Bedarf. Die Schwierigkeiten werden benannt und der

Blick geöffnet für weitere Möglichkeiten. Fachliche Beiträge liefern Experten aus Theorie und Praxis.

Veranstaltungsort: Kreativzentrum Magdeburg, Brandenburgerstr. 9, Raum 2.01

- 23.05.17 - 10:00-16:00 Uhr: Dialogforum „Bürgerschaftliches Engagement in Sachsen-Anhalt“ in Magdeburg



Vereine und Verbände stehen aktuell vor besonderen Herausforderungen.

Einerseits prägen sie in entscheidender Weise das öffentliche Leben in nahezu allen gesellschaftlichen Bereichen, andererseits sind sie besonders von den Auswirkungen des demographischen Wandels und aktueller Veränderungen im ehrenamtlichen Engagement betroffen.

Das Dialogforum Bürgerschaftliches Engagement in Sachsen-Anhalt lädt Interessierte aus Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft ein, um über aktuelle Fragestellungen im Vereinsleben und mögliche Lösungsansätze zu diskutieren. In Arbeitsforen werden Erfahrungen der Teilnehmenden und gute Praxisbeispiele aufgegriffen und erörtert.

Veranstaltungsort: Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration, Turmschanzenstr. 25

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.lagfa-lsa.de/10-news-lagfa/360-23-mai-dialogforum-buergerschaftliches-engagement.html>

- 06.06.17 - 09:00-16:00 Uhr: Fachtagung „Herausforderung Islam in Sachsen-Anhalt?“ in Magdeburg

Mit dieser Tagung soll die einseitige Berichterstattung zum Thema Islam aufgegriffen und der Blickwinkel erweitert werden:

Wie gestaltet sich muslimisches Leben in Sachsen-Anhalt?





Torsten Albrecht
 taalbrecht@kreis-slk.de
 03471- 684 1690
 Marco Schmoldt
 mschmoldt@kreis-slk.de
 03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION SALZLANDKREIS

05.05.2017

Welche Herausforderungen erleben Musliminnen und Muslime in ihrem z.T. noch recht neuen Alltag in Deutschland?

Ausgehend von diesem Einblick soll das Spannungsfeld diskutiert werden, in dem sich muslimisches Leben heute zwangsläufig abspielt: Rechte Hetze einerseits, islamistische Propaganda andererseits.

Schließlich soll es darum gehen, zu schauen, welche Angebote bereits existieren, die auf Integration und Anti-Diskriminierung und damit letztendlich auf Prävention von Radikalisierung abzielen. Das soll einerseits dazu dienen, das sachsen-anhalt-weite Angebot bzw. im Einzelfall geeignete Anlaufstellen kennenzulernen. Darüber hinaus wird damit das Ziel verfolgt, Bedarfslücken herauszuarbeiten und aufzudecken. Im Abschlussplenum soll darüber diskutiert werden, was noch zu tun ist und was

Veranstaltet von
 „Salam Aleikum –Friede sei mit Dir.
 Prävention gegen Islamismus“

nötig wäre, um die Bedarfslücken zu schließen.

Veranstaltungsort: *Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration, Turmschanzenstr. 25*

- 08.06.17 - 10:00 Uhr: Beratung der Koordinierungsstelle Migration mit den Stellen der gesonderten Beratung und Betreuung sowie den Betreibern der Gemeinschaftsunterkünfte im Salzlandkreis in Bernburg

Zu einer gemeinsamen Beratung der o.g. Teilnehmer hat die Koordinierungsstelle Migration am 08.06.17 in das Kreishaus 1 eingeladen.

Geplant sind u.a. ein Erfahrungsaustausch zu den neuen Strukturen in der gesonderten Beratung und Betreuung seit Januar 2017, Absprachen zur Zusammenarbeit der Gemeinschaftsunterkünfte mit den

Beratungsstellen sowie der Austausch zu aktuellen Fragen der Beteiligten.

3. WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

- Veranstaltungen der Diakonie Mitteldeutschland zum Projekt „Gemeinsam engagiert - Qualifizierung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen“ in Calbe und Staßfurt

Diakonie Diakonisches Werk Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e. V.

Einladung
 Projekt Gemeinsam engagiert – Qualifizierung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen

Sehr geehrte Ehrenamtliche und Interessierte,

wir möchten Ihnen, den ehrenamtlich Tätigen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen, qualifizierend zur Seite stehen. In diesem Sinne laden wir Sie im Rahmen des Projektes „Gemeinsam engagiert“ ganz herzlich ein zu unserer Veranstaltung mit dem

Themenschwerpunkt
 Familienstruktur in der arabischen Welt

*Do, 11. Mai 2017, 17:00 - 20:00Uhr
 Kirche St. Stephanie, Kirchplatz 3, Calbe (Saale)*

Diakonie Diakonisches Werk Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e. V.

Einladung
 Projekt Gemeinsam engagiert – Qualifizierung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen

Sehr geehrte Ehrenamtliche und Interessierte,

wir möchten Ihnen, den ehrenamtlich Tätigen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen, qualifizierend zur Seite stehen. In diesem Sinne laden wir Sie im Rahmen des Projektes „Gemeinsam engagiert“ ganz herzlich ein zu unserer Veranstaltung mit dem

Themenschwerpunkt
 „Selbstschutzbewusstes Ehrenamt“

*Sa, 17. Juni 2017, 10:00 - 14:30Uhr
 Ev. Pfarramt, Wasserturmstr. 14, Staßfurt*



Torsten Albrecht
toalbrecht@kreis-slk.de
03471- 684 1690
Marco Schmoldt
mschmoldt@kreis-slk.de
03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION SALZLANDKREIS

05.05.2017

- Bundesprogramm „Elternchance“ - Weiterqualifizierung Elternbegleitung in Naumburg



Im August startet ein neuer Kurs der Weiterqualifizierung Elternbegleitung für pädagogische Fachkräfte in Naumburg. Eine Anmeldung ist

ab sofort möglich!

Die Weiterqualifizierung (inkl. Verpflegung und Übernachtung) ist bis auf eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe von 100 € kostenfrei.

Block 1: 17.08.2017 - 20.08.2017

Block 2: 21.09.2017 - 24.09.2017

Block 3: 15.11.2017 - 19.11.2017

Weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage:

<https://www.bewerbung->

[elternbegleitung.de/konsortium](https://www.bewerbung-elternbegleitung.de/konsortium)

Hier erfolgt auch die Anmeldung zur Qualifizierung.

Elternbegleiter*innen

- finden durch eine dialogische Haltung einen guten Zugang zu Eltern und Familien in ihren Einrichtungen und erproben neue Wege der Zusammenarbeit.

- stärken die Kompetenzen der Eltern in Bildungsfragen und tragen so zum Abbau von Bildungsbarrieren bei.

- sind auch bei der Begleitung und Integration neu ankommender Familien und Familien mit länger zurückliegender Fluchterfahrung wichtige Akteure in den Kommunen.

Das Angebot richtet sich an haupt- oder nebenamtliche Fachkräfte (auch Honorarkräfte) in der Familienbildung und/oder Mitarbeitende in familienunterstützenden sozialen Diensten: Familienbildungsstätten, Familienzentren, Kindertagesstätten, Eltern-Kind-Zentren,

Mehrgenerationenhäuser, Horten, Grundschule, Schulsozialarbeit, Migrationsberatung etc.

4. INFORMATIONEN

- Aktuelle Übersicht über Sprachkurse im SLK

Jeweils zum ersten des Monats erfolgt ab sofort eine Aktualisierung der Liste der Integrations- und Sprachkursangebote im Salzlandkreis. Die Sprachkursträger sind aufgefordert, zum Ende eines Monats ihre Veränderungen zur Koordinierungsstelle Migration zu melden.

Die Liste ist unter folgendem Link abrufbar:

<http://www.salzlandkreis.de/media/9663/d-sprachkurse-slk-gesamt-020517.pdf>

- Neue Ansprechpartnerin im Projekt „Integrationscoach“

Ab sofort betreut *Frau Wiebke Kipka* das Projekt „Integrationscoach“ (Projekt zur Umsetzung des Integrations- und Betreuungskonzeptes), welches vom Internationalen Bund Mitte durchgeführt wird.

Frau Kipka ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: +49 (151) 54 00 19 67

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.salzlandkreis.de/verwaltung/fachdienste-plattform/koordinierungsstelle-migration/>

Für Anregungen, Verbesserungsvorschläge und inhaltliche Zuarbeiten sind wir Ihnen weiterhin dankbar!

**Das Moderationsteam der
Koordinierungsstelle Migration**



Torsten Albrecht
toalbrecht@kreis-slk.de
03471- 684 1690
Marco Schmoldt
mschmoldt@kreis-slk.de
03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION
SALZLANDKREIS

05.05.2017

ANLAGEN

MODERATION PROF. ERICH BUHMANN BERNBURGER MONTAGSFORUM mit KULTUR MARKT BERNBURG E.V.
WWW.MONTAGSFORUM.BLOGSPORT.EU | MONTAGS-FORUM@T-ONLINE.DE

WILLKOMMEN IN BERNBURG – WELCOME TO BERNBURG – BIENVENUE A BERNBURG

EINLADUNG ZUM INTERNATIONALEN DIALOG

Invitation to a monthly international round - Dialogue between old and new Bernburgers.
Every first Monday of the month at HOTEL WIEN or MAXIMUS at 6 pm.

*Invitation à réunion interculturelle mensuelle - Dialogue entre émigrants et indigène.
Chaque premier lundi du mois à 6h.*

Einladung zum monatlichen internationalen Stammtisch im Kulturzentrum HOTEL WIEN
oder im MAXIMVS - Dialog zwischen zugezogenen und gebürtigen Bernburgern

Freitag, 05. Mai 2017

17.00 Treffpunkt vor Markt 15: Trommeln mit World Melange – Übungsstunde für Interessierte

Montag, 08. Mai 2017

18.30 HOTEL WIEN: Situation von Flüchtlingen in Sachsen-Anhalt (Einlass 18:00)

Aktuelles aus Landessicht, zur Frage **Wie geht es Sachsen-Anhalt mit seinen Flüchtlingen?**

Wie viele Flüchtlinge werden mittelfristig in Sachsen-Anhalt bleiben?

Wo ist die Integration von Flüchtlingen erfolgreich?

Werden Flüchtlinge als Chance gesehen?

Wir wollen an diesem Abend über unseren Tellerrand der vielen Einzelschicksale schauen und freuen uns auf den Austausch mit

Björn Malycha, Referatsleiter Integration, Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration Sachsen-Anhalt.



Weitere Termine:

03.07. MAXIMVS

04.09. MARKT

02.10. MAXIMVS

06.11. HOTEL WIEN

04.12. HOTEL WIEN



**Einladung zum MITMACHEN – PLEASE JOIN in helping create a WORLD MELANGE
INTERNATIONALER STAMMTISCH BERNBURG – ERSTER MONTAG IM MONAT
Ort: Kulturzentrum Hotel Wien, Krumbholzstraße 18-19, 06406 Bernburg-Talstadt
im Sommer auch Obere Terrasse MAXIMVS und MARKT Bernburg-Talstadt**



Torsten Albrecht
toalbrecht@kreis-slk.de
03471- 684 1690
Marco Schmoldt
mschmoldt@kreis-slk.de
03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION
SALZLANDKREIS

05.05.2017



Einladung: Fachvortrag

Interkulturelle Kompetenz 4.0 - Verwirrung und Idealismus in einem widerwilligen Einwanderungsland

Dr. Wolfgang Bautz

In seinem praxisorientierten Vortrag stellt der Referent die gegenwärtigen Herausforderungen der Aufnahme und Integration von Geflüchteten auf den Prüfstein. Dabei arbeitet er heraus, dass die Grundmaxime, an der sich interkulturelle Kompetenz ausrichtet, durchaus von Zielkonflikten begleitet werden kann. Dr. Bautz bringt eine differenzierte Sicht auf die Anforderungen zur Vermittlung interkultureller Kompetenz mit der kritischen Selbsteinbeziehung mit der „eigenen“ Fähigkeit und Bereitschaft hierzu zusammen. Die Frage, was den Kern der gegenwärtigen Herausforderungen ausmacht, bezieht sich dabei auf alle Beteiligten – auf jene, deren Wiege zwischen Ostsee und Alpen stand, und jene, die in Aleppo, Herat, Kabul oder Yaunde geboren wurden.

Dr. Bautz ist Soziologe und Erwachsenenbildner und leitete bis zum 31. Dezember 2016 den *Fachberatungsdienst Zuwanderung, Integration und Toleranz im Land Brandenburg – FaZIT*.

Zu dem Fachvortrag lädt das **Netzwerk Interkulturelle Orientierung/ Öffnung – Fortbildungs- und Beratungsservice für Verwaltungen (IKOE)** der **Auslands-Gesellschaft Sachsen-Anhalt e. V.** alle Interessierten herzlich ein:

Termin: 10. Mai 2017
Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr
Veranstaltungsort: einewelt Haus Magdeburg, Schellingstr. 3-4, 39104 Magdeburg

Kontakt:

Dr. Katja Michalak
Auslands-Gesellschaft Sachsen-Anhalt e. V.
Netzwerk Interkulturelle Orientierung/ Öffnung (IKOE)
E-Mail: interkulturelle-orientierung@agsa.de

Gefördert durch:

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert





Torsten Albrecht
 toalbrecht@kreis-slk.de
 03471- 684 1690
 Marco Schmoldt
 mschmoldt@kreis-slk.de
 03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION SALZLANDKREIS

05.05.2017



LANSMA e.V. Bernburger Straße 25a, 06108 Halle(Saale)



Ihre Ansprechpartnerin:
 Annik Trauzettel
 Bernburger Str.25
 06108 Halle (Saale)
 Tel.: 0345 21389390
 E-Mail: annik.trauzettel@lamsa.de
 Web: www.lamsa.de

Halle (Saale), den 27.02.2017

Einladung

Sprachmittlung 2.0 – Chancen und Herausforderungen in Sachsen-Anhalt

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Partner*innen und Netzwerkmitglieder,

zum Fachtag des Projekts SiSA – Sprachmittlung in Sachsen-Anhalt

am Donnerstag, den 18. Mai.2017 von 9:00 bis 15:00

im Kreativzentrum Magdeburg (Brandenburger Str. 9, Raum 2.01, 39104 Magdeburg)

möchten wir Sie/Euch recht herzlich einladen.

Tausende Menschen profitierten bereits vom Projekt SiSA – Sprachmittlung in Sachsen-Anhalt. Überall im Land sind täglich haupt- und ehrenamtliche Sprachmittler*innen unterwegs um Migrant*innen bei der Verständigung zu unterstützen. Im Jahr 2016 konnten wir zudem über 1200 Telefondolmetschungen in 23 Sprachen vermitteln.

Beim Fachtag soll die aktuelle Lage der Sprachmittlung in Sachsen-Anhalt beleuchtet und diskutiert werden. Der Tag dient auch der Vernetzung zwischen Projektmitarbeiter*innen, Sprachmittler*innen und Partner*innen, sowie Organisationen, die Sprachmittlung anbieten und solchen mit Bedarf. Die Schwierigkeiten, aber auch Lösungen bei der Sprachmittlung werden benannt und der Blick geöffnet für weitere Möglichkeiten. Fachliche Beiträge liefern Expert*innen aus Theorie und Praxis.

Wenn Sie mehr über die Chancen und Herausforderungen der Sprachmittlung erfahren wollen, freuen wir uns darauf, Sie bei unserem Fachtag begrüßen zu können. Um Anmeldung wird bis zum 30. April 2017 gebeten.

Mit herzlichen Grüßen

Annik Trauzettel
 Projektleiterin SiSA – Sprachmittlung in Sachsen-Anhalt

Kooperationspartner:



Gefördert von:



Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LANSMA) e.V.

Vorstandsvorsitzender: Nguyen Tien Duc, Geschäftsführer: Mamad Mohamad, Amtsgericht Stendal: VR3874



Torsten Albrecht
 toalbrecht@kreis-slk.de
 03471- 684 1690
 Marco Schmoldt
 mschmoldt@kreis-slk.de
 03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION SALZLANDKREIS

05.05.2017



[LANSAMA e.V. Bernburger Straße 25a, 06108 Halle\(Saale\)](#)

Vorläufiges Programm für den 18. Mai 2017

- 9:00 Ankommen
- 9:30 Grußwort: Mamad Mohamad (Geschäftsführer LANSAMA e.V.) und Susi Möbbeck (Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration)
- 10:00 Impuls und Ausblick auf den Fachtag
- 10:45 Kaffeepause
- 11:00 Thementische I
- 12:00 Mittagspause
- 13:00 Thementische II
- 14:00 Pause
- 14:30 Auswertung und Abschluss
- 15:00 Ende

Thementische:

- 1. Sprachmittlung im medizinischen Bereich**
 Angefragt: Universitätsklinikum Halle (Vorstellung des Videodolmetschens), MediNetz Magdeburg e.V.
- 2. Herausforderungen bei Sprachmittlung in Kita und Schule**
 Angefragt: Projekt ELKIS vom Friedenskreis Halle, Leiter*in eines Horts / einer Kita
- 3. Arbeitsfeld des professionellen Dolmetschens**
 Angefragt: Daniel López Álvarez (Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V.), weitere*r Dolmetscher*in / Übersetzer*in
- 4. Best practice – Beispiel bikup aus Köln und andere Sprachmittlerpools**
 Angefragt: Vertreter*in von bikup (Internationale Gesellschaft für Bildung, Kultur und Partizipation, Köln), Dr. Cordula Weißköppl (Martin-Luther-Universität Halle)
- 5. Schritte zur Qualifizierung von guten Sprachmittler*innen**
 Angefragt: Eva Stölzel (Trainerin für Community Interpreting), Soniya Frotan (Sprachmittlerin bei SISA)

Die Thementische werden um 13:00 Uhr wiederholt, so dass jede*r Teilnehmer*in zwei besuchen kann.

2

Kooperationspartner:



Gefördert von:



SACHSEN-ANHALT
 Ministerium für
 Arbeit, Soziales und
 Integration



EVANGELISCHE KIRCHE
 IN MITTELDEUTSCHLAND
 Lothar-Kreyssig
 Ökumenezentrum

Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LANSAMA) e.V.

Vorstandsvorsitzender: Nguyen Tien Duc, Geschäftsführer: Mamad Mohamad, Amtsgericht Stendal: VR3874



Torsten Albrecht
 taalbrecht@kreis-slk.de
 03471- 684 1690
 Marco Schmoldt
 mschmoldt@kreis-slk.de
 03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION SALZLANDKREIS

05.05.2017

Ausgangslage

Durch die Zuwanderung Geflüchteter aus islamisch geprägten Ländern entwickelte sich muslimisches Leben in Sachsen-Anhalt in den letzten Jahren in rasantem Tempo. Neugründungen von islamischen Kulturvereinen, die Einrichtung eines Islamforums durch die Landesregierung, aber auch zunehmender antimuslimischer Rassismus sind z.B. Ausdruck dieser Entwicklung. Die öffentliche Debatte um die Zuwanderung von Muslim*innen ist geprägt von sicherheitspolitischen Fragen und der Angst vor Anschlägen extremistischer Gruppierungen. Der Islam wird aus dieser Perspektive heraus häufig als Herausforderung für Deutschland thematisiert. Welchen Herausforderungen aber begegnen Muslim*innen in Sachsen-Anhalt? Die Fachtagung versteht sich als Beitrag zur Debatte um die Themen Integration und religiöse Vielfalt in den neuen Bundesländern.

Anmeldung zur Tagung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, bitten wir Sie, sich bis **31.05.2017** verbindlich und namentlich mit Angabe Ihrer Organisation anzumelden (E: info@salamaleikum-isa.de, Tel.: 0340/21726620). Sie erhalten dann von uns eine Anmeldebestätigung. Ohne diese Bestätigung ist eine Teilnahme an der Fachtagung nicht möglich. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Ihnen trotz Anmeldung kurzfristig eine Teilnahme unmöglich wird. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Die Veranstaltungssprache ist deutsch. Teilen Sie uns bitte mit, wenn Sie eine Übersetzung benötigen. Wir bemühen uns, diese zur Verfügung zu stellen.

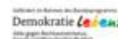
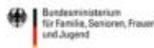
Veranstaltungsort

Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt
 Turmschanzenstraße 25 | Raum C 105/107
 39114 Magdeburg

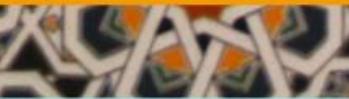
Kontaktdaten Veranstalter

Dr. Ulrike Berndt & Tina Wiesner, M.A.
 Projekt „Salam Aleikum – Friede sei mit Dir. Prävention gegen Islamismus“
 Multikulturelles Zentrum Dessau e.V.
 Parkstraße 7 | 06846 Dessau
 Tel.: 0340 – 21 72 66 20
 E: u.berndt@multikulti-dessau.de & t.wiesner@multikulti-dessau.de
 http://salamaleikum-isa.de/

„Salam Aleikum – Friede sei mit Dir. Prävention gegen Islamismus“ betreibt seit Juli 2015 Radikalisierungsprävention durch Integration und Bildung. Die Präventionsarbeit des Projektes richtet sich sowohl an die deutsche Mehrheitsgesellschaft als auch die muslimische Minderheit in Sachsen-Anhalt. Die Vermittlung von interkultureller und Medienkompetenz, politische und antirassistische Bildung sowie das Schaffen von Begegnungsmöglichkeiten stehen im Zentrum unseres Bildungsangebotes.



HERAUSFORDERUNG ISLAM IN SACHSEN-ANHALT?



Muslimisches Leben in Zeiten von zunehmendem Rechtsextremismus und gewaltbereitem Islamismus

Fachtagung am 6. Juni 2017,
 9 – 16 Uhr in Magdeburg

Veranstaltet von
 „Salam Aleikum – Friede sei mit Dir.
 Prävention gegen Islamismus“

Fachtagung:

**Herausforderung Islam in Sachsen-Anhalt?
 Muslimisches Leben in Zeiten von zunehmendem Rechtsextremismus und gewaltbereitem Islamismus**

Warum diese Tagung?

Mit dieser Tagung wollen wir die einseitige Berichterstattung zum Thema Islam aufgreifen und den Blickwinkel erweitern: Wie gestaltet sich muslimisches Leben in Sachsen-Anhalt? Welche Herausforderungen erleben Musliminnen und Muslime in ihrem z.T. noch recht neuen Alltag in Deutschland? Ausgehend von diesem Einblick soll das Spannungsfeld diskutiert werden, in dem sich muslimisches Leben heute zwangsläufig abspielt: Rechte Hetze einerseits, islamistische Propaganda andererseits.

Schließlich soll es darum gehen, zu schauen, welche Angebote bereits existieren, die auf Integration und Anti-Diskriminierung und damit letztendlich auf Prävention von Radikalisierung abzielen. Das soll einerseits dazu dienen, das sachsen-anhalt-weite Angebot bzw. im Einzelfall geeignete Anlaufstellen kennenzulernen. Darüber hinaus wird damit das Ziel verfolgt, Bedarfslücken herauszuarbeiten und aufzudecken. Im Abschlussplenum soll darüber diskutiert werden, was noch zu tun ist und was nötig wäre, um die Bedarfslücken zu schließen.

Tagungsprogramm

Moderation: **Monika Schwenke**, Caritasverband für das Bistum Magdeburg e.V.

9:00 Uhr **Ankunft & Registrierung**

9:30 Uhr **Grüßworte**

Razak Minhel, Multikulturelles Zentrum Dessau e.V.

Susi Möbbeck, Integrationsbeauftragte der Landesregierung von Sachsen-Anhalt

Islam und Muslim*innen in Sachsen-Anhalt

10:00 Uhr **„Zahlen, Fakten, Erfahrungen – Islam in Sachsen-Anhalt“** (Dr. Ulrike Berndt, Projekt Salam Aleikum)

10:30 Uhr **„Muslimisches Leben in Sachsen-Anhalt“**

(Djamel Amelal, Vorsitzender des Dachverbands der islamischen Gemeinden in Sachsen-Anhalt)

11:00 Uhr **Pause**

„Muslimisches Leben zwischen rechter Hetze und islamistischer Propaganda“

11:15 Uhr **Podiumsdiskussion mit folgenden Gästen:**

Alma Fathi, Religionswissenschaftlerin, hayat Deutschland

Jörg Kratzsch, Medienpädagoge, fipmedia | Servicestelle Kinder- und Jugendschutz in Sachsen-Anhalt

Ahmed Abdelnour A. Ali, Islamwissenschaftler, Orientalisches Institut der Universität Leipzig

Djamel Amelal, Beauftragter für die neuen Bundesländer im Zentralrat der Muslime Deutschland (ZMD)

Vertreter/in Islamismus- und Salafismusprävention, Innenministerium Sachsen-Anhalt

Moderation: **Dr. Ulrike Berndt**

12:30 Uhr **Pause:** Mittagessen / Rückzugsmöglichkeit für Muslime im Ramadan

Prävention religiöser Radikalisierung durch Bildung, Integration und Beratung in Sachsen-Anhalt

13:15 Uhr **Einführung in die Methode des World Café**

13:30 Uhr **World Café zur Vorstellung verschiedener Angebote im Bereich Prävention mit**

- fipmedia | Servicestelle Kinder- und Jugendschutz (Jörg Kratzsch)
- hayat Deutschland – Beratungsstelle Radikalisierung (Alma Fathi)
- Miteinander e.V. (Ricarda Milke)
- Moschee al-Quba, Dessau (Imam Indjal Amadi)
- IKOE – Netzwerk Interkulturelle Orientierung und Öffnung / Fortbildungs- und Beratungsservice für Verwaltungen, Auslands-gesellschaft Sachsen-Anhalt e.V. (Dr. Katja Michalak, Projektleitung)
- Frauenwerkstatt am Multikulturellen Zentrum Dessau e.V. (Serine Said)
- Landesweite Koordinierungsstelle Schulerfolg sichern, Regionalstellenleitung DKJS (Sylvia Ruge)

15:00 Uhr **Pause**

Ausblick: Weiterer Ausbau von Angeboten und Vernetzung?

15:15 Uhr **Abschlussplenum mit Susi Möbbeck**

Was haben wir, was brauchen wir noch im Bereich Prävention religiöser Radikalisierung?

15:45 Uhr **Verabschiedung und Ausklang**

Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenlos. Bitte versorgen Sie sich in der Mittagspause selbst, z.B. in der Kantine des Sozialministeriums. Für Getränke und kleine Snacks in den Pausen ist gesorgt. Die Fachtagung findet im Fastenmonat der Muslim*innen (Ramadan) statt. **Bitte melden Sie sich bis zum 31. Mai 2017 an.**



Torsten Albrecht
toalbrecht@kreis-slk.de
03471- 684 1690
Marco Schmoldt
mschmoldt@kreis-slk.de
03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION
SALZLANDKREIS

05.05.2017

Diakonie 
Mitteldeutschland

Diakonisches Werk
Evangelischer Kirchen
in Mitteldeutschland e. V.

Einladung

Projekt **Gemeinsam engagiert – Qualifizierung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen**

Sehr geehrte Ehrenamtliche und Interessierte,

wir möchten Ihnen, den ehrenamtlich Tätigen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen, qualifizierend zur Seite stehen. In diesem Sinne laden wir Sie im Rahmen des Projektes „Gemeinsam engagiert“ ganz herzlich ein zu unserer Veranstaltung mit dem

Themenschwerpunkt

Familienstruktur in der arabischen Welt

Termin 11. Mai 2017, 17:00 – 20:00Uhr

Veranstaltungsort Kirche St. Stephani, Kirchplatz 3, 39240 Calbe

**Moderation/
Referent:** Rabah-Melodie Moussa, Ethnologin, Arabistin und Projektleiterin
„Gemeinsam engagiert“, Diakonie Mitteldeutschland

Teilnahme und Verpflegung sind kostenfrei

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit:
Flüchtlingshilfe des evangelischen Kirchenkreises Egeln

Für eine optimale Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir Sie um eine kurze Anmeldung Ihrer Teilnahme unter

nicole.gallinat@kirchenkreis-egeln.de

oder direkt bei

moussa@diakonie-ekm.de

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen sehr gern zur Verfügung:

Frau Rabah-Melodie Moussa
Projektkoordinatorin "Gemeinsam engagiert"
Diakonie Mitteldeutschland
Merseburger Str. 44
06110 Halle
Tel: 0345/ 122 99-383

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

www.diakonie-mitteldeutschland.de



Torsten Albrecht
toalbrecht@kreis-slk.de
03471- 684 1690
Marco Schmoldt
mschmoldt@kreis-slk.de
03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 03-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION

SALZLANDKREIS

05.05.2017

Diakonie 
Mitteldeutschland

Diakonisches Werk
Evangelischer Kirchen
in Mitteldeutschland e. V.

Einladung

Projekt Gemeinsam engagiert – Qualifizierung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen

Sehr geehrte Ehrenamtliche und Interessierte,

wir möchten Ihnen, den ehrenamtlich Tätigen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen, qualifizierend zur Seite stehen. In diesem Sinne laden wir Sie im Rahmen des Projektes „Gemeinsam engagiert“ ganz herzlich ein zu unserer Veranstaltung mit dem

Themenschwerpunkt

„Selbstschutzbewusstes Ehrenamt“

Termin

17. Juni 2017, 10:00 – 14:30Uhr

Veranstaltungsort Evangelisches Pfarramt St. Petri und Johannis, Wasserturmstr. 14
(am Königsplatz), 39418 Staßfurt

Workshopleiterin

Ulrike Wolter-Victor, Seelsorgerin im Diakoniekrankenhaus Halle und Entspannungstrainerin

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit:
Flüchtlingshilfe des evangelischen Kirchenkreises Egeln

Die Veranstaltung ist ab 09:30Uhr offen und wird mit einem gemeinsamen Frühstück begonnen.
Teilnahme und Verpflegung sind kostenfrei.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen beschränkt. Wir bitten daher um eine Anmeldung zur Veranstaltung und um eine Abmeldung, wenn Sie doch nicht teilnehmen können. So können andere Interessent_innen nachrücken.

Bitte bringen Sie zur Veranstaltung folgende Utensilien zur Entspannung mit:

Decke oder Matte (Yogamatte, Isomatte), bei Bedarf ein kleines Kissen und Socken

An- und Abmeldung Ihrer Teilnahme:

nicole.gallinat@kirchenkreis-egeln.de

oder direkt bei

moussa@diakonie-ekm.de

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen sehr
gern zur Verfügung:

Frau Rabah-Melodie Moussa
Projektkoordinatorin "Gemeinsam
engagiert"
Diakonie Mitteldeutschland
Merseburger Str. 44
06110 Halle
Tel: 0345/ 122 99-383
Fax: 0345/ 122 99-399

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

www.diakonie-mitteldeutschland.de